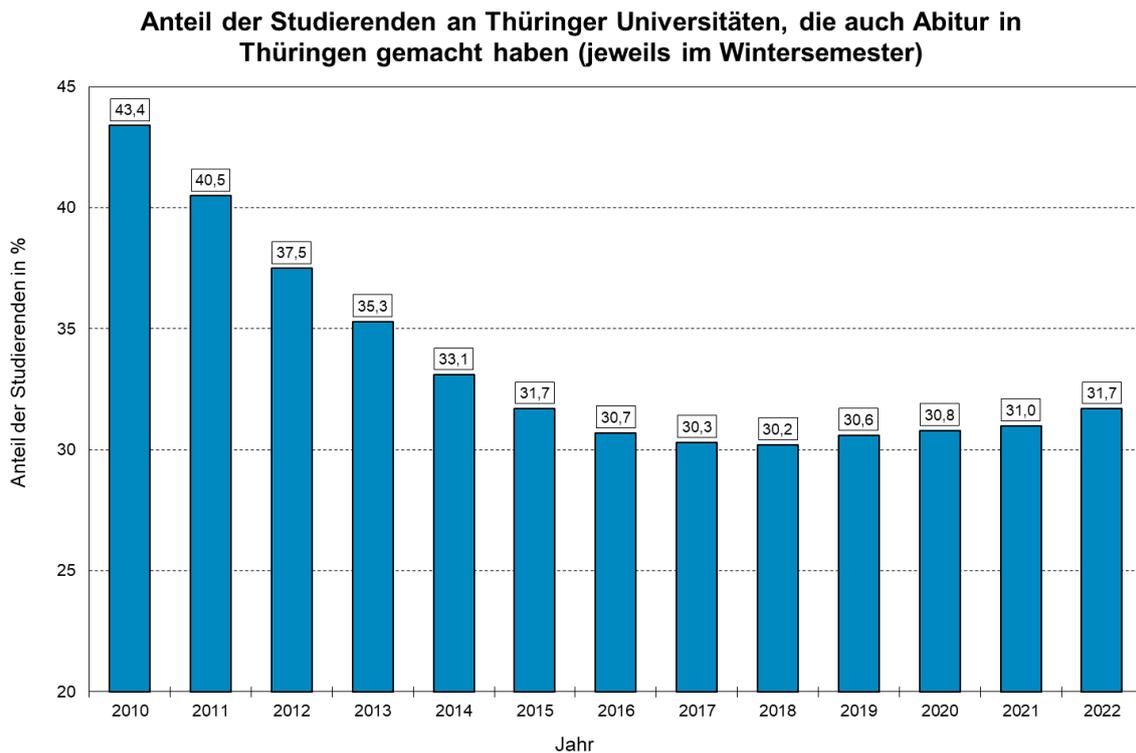


Demografie in Zahlen

31,7 % der Studierenden an Thüringer Universitäten (im Wintersemester 2022/23) haben ihr Abitur in Thüringen gemacht.

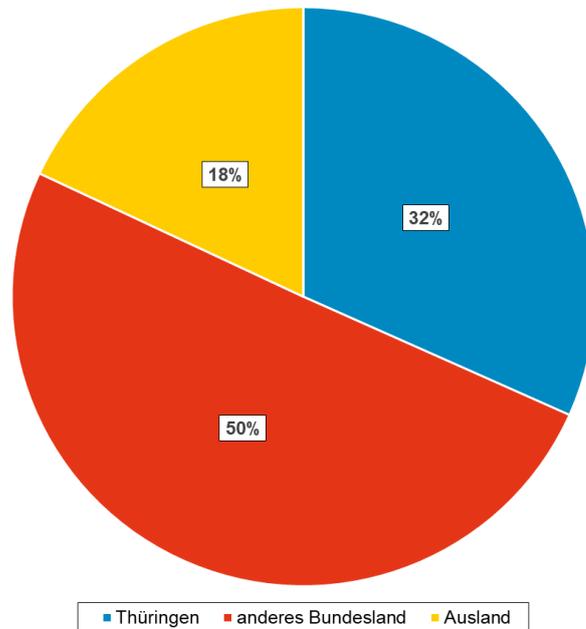


Quelle: TLS

Zum Start des Wintersemesters 2022/23 waren an Thüringer Universitäten 31.595 Studierende eingeschrieben, 10.028 davon haben auch ihre Hochschulzugangsberechtigung in Thüringen erlangt. Dieser Anteil ist zwischen 2010 und 2015 stark gesunken und stabilisiert sich seitdem bei um die 30 %. Ursache für den deutlichen Rückgang Anfang der 2010er-Jahre ist einerseits die demografische Entwicklung in Thüringen – die besonders geburtenschwachen Altersjahrgänge der 1990er-Jahre kamen in dieser Zeit in das „studierfähige“ Alter. Zum anderen sorgten doppelte Abiturjahrgänge in einigen westdeutschen Bundesländern dafür, dass die Zahl der Studierenden, die außerhalb Thüringens ihr Abitur erworben haben, gestiegen ist.

Rund 18 % der im Wintersemester 2022/23 an Thüringer Universitäten eingeschriebenen Studierenden haben ihre Hochschulzugangsberechtigung im Ausland erworben, gut 50 % in einem anderen deutschen Bundesland.

Ort, an dem Studierende an Thüringer Universitäten ihre Hochschulzugangsberechtigung erhalten haben



Quelle: TLS

Die Bundesländer, aus denen die meisten Studierenden im Wintersemester 2022/23 nach Thüringen gekommen sind, lauten:

- Sachsen (3.075)
- Bayern (2.080)
- Sachsen-Anhalt (1.625)
- Nordrhein-Westfalen (1.480)
- Baden-Württemberg (1.460)

Diese Zahlen verdeutlichen einmal mehr, dass der Freistaat ein attraktiver Bildungsstandort ist.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[Thüringer Landesamt für Statistik \(thueringen.de\)](https://www.thueringen.de)